

378833-2025 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – BvA_HLS_Stadt Ingolstadt - Hochbauamt_Neustrukturierung von Sportanlagen an der Bezirkssportanlage Süd-Ost

OJ S 111/2025 12/06/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ingolstadt - Hochbauamt

E-Mail: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: BvA_HLS_Stadt Ingolstadt - Hochbauamt_Neustrukturierung von Sportanlagen an der Bezirkssportanlage Süd-Ost

Beschreibung: Die Stadt Ingolstadt plant eine Neuorganisation der Bezirkssportanlage Süd-Ost an der Geisenfelder Straße 1, wobei die Planung in zwei Bereiche unterteilt wird. Der Bereich A beinhaltet den Tribünenbau mit den Funktionsräumen für Amateur- und Breitensportveranstaltungen sowie die Neugestaltung der Freiflächen und Freisportanlagen für den Vereinssport, während der Bereich B die Anlagen für den Schulsportbetrieb der angrenzenden Mittelschule sowie Wirtschaftsschule einfasst. Darin enthalten sind die Ballspielhalle mit Dojo, die Freisportanlagen für den Schulsport, inklusive die dafür benötigten Betriebsräume und die Freianlagen. Im Vorfeld zu den VgV-Verfahren wurden die Erbpachtverhältnisse neu geregelt. Die bestehenden Sporthallen des Vereinssport und das Trainings-Rasenspielfeld sind nicht im Umfang der nachfolgenden Planung für die Neuorganisation enthalten. Siehe Anlagen Lageplan Eingrenzung Planungsareal.

Zuständigkeit des HLSK-Planers sind die Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen (ALG 1), die Wärmeversorgungsanlagen (ALG 2), die lufttechnischen Anlagen (ALG 3) und die HLSK-betreffenden Anteile der Gebäudeautomation (ALG 8). Die benötigten Anlagen sind sowohl für den Bereich A (Tribünenbauwerk und Kassenhaus), als auch für den Bereich B (Ballspielhalle mit Betriebsräumen, inklusive Dojo und Betriebsräume für die Freisportanlagen) zu planen und zu errichten. Außerdem hat der HLSK-Planer dem Freianlagenplaner für den Überflutungsnachweis in Hinsicht auf die Berechnungen Zuarbeit zu liefern. Diese Leistung wird mit dem Grundhonorar abgegolten. Vergeben werden hierfür die Grundleistungen der Leistungsphasen 1-9 (LPH. 4 nur bei Anlgr. 1) des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung gem. § 55 Abs. 1 HOAI i.V.m. Anl. 15 Nr. 15.1 in den Anlagengruppen 1, 2, 3 und 8 (anteilig) (HLSK). Außerdem werden folgende besonderen Leistungen (konkretere Beschreibungen siehe Honorarblatt) vergeben: - Erstellen des technischen Teils des Raumbuchs (LPH 2) - Mitwirken bei der vertieften Kostenschätzung (LPH 2) - Fortschreiben des technischen Teils des Raumbuchs (LPH 3) - Erarbeiten der Wartungsplanung und -organisation (LPH 6) - Erstellen fachübergreifender Betriebsanleitung (LPH 8) - Überwachung der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist (LPH 9)

Kennung des Verfahrens: 6648ab2c-d6a6-423c-ae2-cdd0a10f0f0d

Interne Kennung: 221/24

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71321400 Beratung im Bereich Belüftung, 71321200 Heizungsplanung, 71330000 Verschiedene von Ingenieuren erbrachte Dienstleistungen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71321300 Beratung im Bereich Sanitärinstallation

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Geisenfelder Str. 1

Stadt: Ingolstadt

Postleitzahl: 85053

Land, Gliederung (NUTS): Ingolstadt, Kreisfreie Stadt (DE211)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsort für die Leistungen des Auftragnehmers ist die Baustelle, soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YHY5JSL Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: Einzelbewerber oder Arbeitsgemeinschaft (ARGE), gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter, Mehrfachbewerbungen einzelner Mitglieder einer ARGE sind unzulässig und führen zur Nichtberücksichtigung sämtlicher betroffener Bewerbergemeinschaften im weiteren Verfahren. . Bewerbungen sind nur und ausschließlich auf den zum Download gestellten Bewerbungsunterlagen zulässig. Teilnahmeanträge, für die nicht die zum Download gestellten Bewerbungsunterlagen/-formulare verwendet werden, werden ausgeschlossen. . Anfragen, Nachfragen etc. sind AUSSCHLIESSLICH nach der Registrierung über die Vergabepattform zu stellen. . DIE BIETERKOMMUNIKATION ERFOLGT AUSSCHLIESSLICH ÜBER DAS DEUTSCHE VERGABEPORTAL (DTVP), UM SICHERZUSTELLEN, DASS BIETER UND VERGABESTELLE ÜBER VERSANDTE NACHRICHTEN AUCH EINE E-MAIL-BENACHRICHTIGUNG ERHALTEN. . Das Formular "Teilnahmeantrag und Bewerbungsunterlagen" ist zwingend einzureichen, fehlt dieses ist die Bewerbung ganz auszuschließen. . Die Bewerbung selbst muss elektronisch über die Vergabepattform über das herunterzuladende Bietertool unter dem Reiter "Teilnahmeanträge" (NICHT als Nachricht oder per E-Mail) eingereicht werden. Bei dem Formular "Bewerbungsbogen" inkl. Anlagen handelt es sich um das Hauptformular der Bewerbungsunterlagen (dieser gilt für den Bewerber bzw. die ARGE insgesamt). Wenn und soweit die dort gemachten Angaben nicht vollständig oder falsch sind, geht dies zu Lasten des Bewerbers. Der Auftraggeber behält sich vor, im Teilnahmeantrag fehlende und unvollständige Erklärungen und Nachweise, die bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist (IV.2.2) nicht vorgelegt werden, bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist nachzufordern; die Bewerber haben keinen Anspruch darauf, dass der Auftraggeber von dieser Nachforderungsmöglichkeit Gebrauch macht. Eine unvollständige Einreichung führt, wenn die Vergabestelle von der Nachforderungsmöglichkeit nicht Gebrauch macht, oder eine Nachforderung fruchtlos geblieben ist, zum Ausschluss aus dem Verfahren.

Broschüren und weitere Unterlagen zur Vorstellung des Büros sind ausdrücklich nicht erwünscht und werden nicht berücksichtigt. Eine Registrierung ist für den Download der Unterlagen nicht erforderlich. Es wird jedoch eine Registrierung auf der Vergabepattform empfohlen. Sollten Fragen zu den Bewerbungsunterlagen gestellt werden, so werden die Antworten hierauf in die Plattform eingestellt werden. Im Falle einer Registrierung bekommt der Bewerber eine Mitteilung hierüber, auch wenn Unterlagen geändert werden sollten. Ohne diese freiwillige Registrierung ist der Bewerber selbst dafür verantwortlich, sich zu informieren, ob es Änderungen oder Antworten gibt. Fragen sind so rechtzeitig (spätestens jedoch 9 Kalendertage vor Fristablauf) zu stellen, sodass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens 6 Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als 6 Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten (ggf. ohne Fristverlängerung). Die angegebene Frist zum Versand der Aufforderungen zur Angebotsabgabe ist nicht bindend. Die Aufforderung zur Angebotsabgabe erfolgt, sobald die Auswertung des Teilnahmewettbewerbs abgeschlossen ist.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: BvA_HLS_Stadt Ingolstadt - Hochbauamt_Neustrukturierung von Sportanlagen an der Bezirkssportanlage Süd-Ost

Beschreibung: Die Stadt Ingolstadt beabsichtigt die Sportanlagen auf dem ehemaligen ESV-Gelände, der Bezirkssportanlage Süd-Ost, vollständig neu zu organisieren. Aufgabe ist die Neustrukturierung, die Sanierung und der Neubau von Sportanlagen an der Bezirkssportanlage Süd-Ost. Die Bezirkssportanlage soll beinhalten: - Die Neuorganisation des Stadions für den Vereins- und Breitensport sowie der Sportanlagen - Das Schulsportraumanlagenprogramm (3 ÜE; siehe Anlage Raumprogramm) mit Profilbild Inklusion für die benachbarte Mittelschule Süd-Ost. Schulsportraumprogramm muss nur teilweise in dieser Planung umgesetzt werden (vor allem Freisportanlagen), da die geforderten Hallenflächen über die Bestandshalle (Paul-Wegmann Halle) abgedeckt sind. Siehe beigefügtes Schulsportraumanlagenprogramm. - Das Sportanlagenraumprogramm (2 ÜE; siehe Anlage Raumprogramm) im Investorenmodell für die Tilly-Realschule und Wirtschaftsschule (Private Schulen von Dr. Limmer - Prof. Appelt GmbH) Das Raumprogramm gibt in der Programmgenehmigung Maße für die Sporthalle der Tilly-RS/WS mit 2ÜE von 30 x 27 x 5,5m vor. Aufgrund aktuell laufender Abstimmungen zwischen der Stadt Ingolstadt und der Regierung von Oberbayern können sich noch Änderungen in den umzusetzenden Abmessungen (voraussichtlich 22 x 30 x 7m) der Sporthalle mit 2ÜE ergeben. Im Ergebnis soll ein Gesamtkonzept für die schulischen Sportanlagen des Schulstandortes Süd-Ost (Paul-Wegmann-Halle), unter Einbeziehung der an der Bezirkssportanlage Süd-Ost bereits bestehenden Sportanlagen, entstehen. Die Stadionanlage wird aktuell von den Amateurmansschaften des FC Ingolstadts genutzt, hierfür wird ein Trainingsplatz (dieser soll im Bestand erhalten bleiben), ein Hauptrasenplatz zum Austragen der Heimspiele und eine Tribüne mit einer Zuschauerkapazität von 2.500 (erweiterbar auf 5.000) und den Funktionsflächen für Hochrisikospiele benötigt. Die Erweiterung auf 5.000 Zuschauer muss in Sinne der Einrichtungen noch nicht geplant werden, es müssen lediglich die Flächen vorgehalten werden. Der Hauptrasenplatz kann so bestehen bleiben oder neu verortet

werden. Dies wird in den Entwurfsphasen von den Architekten und Freianlagenplanern geprüft. Die Leistungen für Architekten und Freianlagen, sowie die Tragwerksplanung und Fachplanung ELT für die betreffenden Gebäude des Schul- und Vereinssports werden in einem gesonderten Verfahren vergeben. Bereich A der Planungsaufgabe Technische Ausrüstung (HLSK): Vereinssport Planung folgender Anlagengruppen bei dem Neubau Tribünenbauwerk: - Anlagengruppe 1 (Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen) - Anlagengruppe 2 (Wärmeversorgungsanlagen) - Anlagengruppe 3 (Lufttechnische Anlagen) - Anlagengruppe 8 (Gebäudeautomation) anteilig HLSK Planung folgender Anlagengruppen bei dem Neubau Kassenhaus: - ggf. Anlagengruppe 2 (Wärmeversorgungsanlagen) Zusätzliche Aufgabe wird es sein, das benötigte Leitungssystem und die entsprechenden Anschlüsse mit dem Architekten und dem Freianlagenplaner in den Planungsunterlagen abzustimmen und in der Bauausführung zu koordinieren. Das Raumprogramm nach dem Dokument ESV-Stadion Anforderungen wird als Anlage angefügt. Bereich B der Planungsaufgabe Technische Ausrüstung (HLSK): Schulsport Planung folgender Anlagengruppen bei dem Neubau der Ballspielhalle mit Betriebsräumen, inklusive Dojo: - Anlagengruppe 1 (Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen) - Anlagengruppe 2 (Wärmeversorgungsanlagen) - Anlagengruppe 3 (Lufttechnische Anlagen) - Anlagengruppe 8 (Gebäudeautomation) anteilig HLSK Planung folgender Anlagengruppen bei dem Neubau der Betriebsräume für die Freisportanlagen: - Anlagengruppe 1 (Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen) - Anlagengruppe 2 (Wärmeversorgungsanlagen) - Anlagengruppe 3 (Lufttechnische Anlagen) - Anlagengruppe 8 (Gebäudeautomation) anteilig HLSK Zusätzliche Aufgabe wird es sein, das benötigte Leitungssystem und die entsprechenden Anschlüsse mit dem Architekten und dem Freianlagenplaner in den Planungsunterlagen abzustimmen und in der Bauausführung zu koordinieren. Das Raumprogramm nach der Beschlussvorlage Programmgenehmigung wird als Anlage angefügt. Die Anlagengruppen werden im Planungsverlauf noch detaillierter ausgearbeitet. Die Auflistung der Anlagen dient lediglich als voraussichtliche Aufstellung. Vergaben werden hierfür die Grundleistungen der Leistungsphasen 1-9 (LPH. 4 nur bei Anlgr. 1) des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung gem. § 55 Abs. 1 HOAI i.V.m. Anl. 15 Nr. 15.1 in den Anlagengruppen 1, 2, 3 und 8 (anteilig HLSK). Außerdem werden folgende besonderen Leistungen (konkretere Beschreibungen siehe Honorarblatt) vergeben: - Erstellen des technischen Teils des Raumbuchs (LPH 2) - Mitwirken bei der vertieften Kostenschätzung (LPH 2) - Fortschreiben des technischen Teils des Raumbuchs (LPH 3) - Erarbeiten der Wartungsplanung und -organisation (LPH 6) - Erstellen fachübergreifender Betriebsanleitung (LPH 8) - Überwachung der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist (LPH 9) Der Kostenrahmen liegt laut der Machbarkeitsstudie aus 2021 inklusive eingeplanter Kostensteigerungen bei etwa 23,6 Mio. EUR brutto (KG 200-700). Beginn der Planung: ca. Q3 2025 Planungszeit: ca. 16 - 24 Monate Bauzeit: ca. 24 - 36 Monate
Interne Kennung: 221/24

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71321400 Beratung im Bereich Belüftung, 71321200 Heizungsplanung, 71330000 Verschiedene von Ingenieuren erbrachte Dienstleistungen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71321300 Beratung im Bereich Sanitärinstallation

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung erfolgt in Leistungsstufen. Die Leistungsstufen gliedern sich wie folgt: Stufe 1: LPH 1 -2 Stufe 2:LPH 3-4 (Stufe 2 - LPH 4: nur bei ALG 1) Stufe 3: LPH 5 - 7 Stufe 4: LPH 8 - 9 . Leistungsstufen, die der Auftraggeber nicht mit Vertragsabschluss beauftragt, stehen unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Auftraggeber sie später abrufen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Beauftragung auf Teilleistungen einzelner Leistungsstufen / Leistungsphasen oder auf einzelne Abschnitte der Baumaßnahme zu beschränken.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Geisenfelder Str. 1

Stadt: Ingolstadt

Postleitzahl: 85053

Land, Gliederung (NUTS): Ingolstadt, Kreisfreie Stadt (DE211)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsort für die Leistungen des Auftragnehmers ist die Baustelle, soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Die Zuschlagskriterien werden ausschließlich in den

Vergabeunterlagen aufgeführt. - ca. 16 - 24 Monate für Planung, Ausschreibung und

Einholung der erforderlichen Genehmigungen - ca. 24 - 36 Monate Bauzeit Planungsbeginn

ca. Q3 2025 Meilenstein Fertigstellung LPH2: Q1 2026 Mit den Vergabeunterlagen werden

den Bewerbern folgende Unterlagen zur Verfügung gestellt: - Programmgenehmigung -

Machbarkeitsstudie aus dem Jahr 2021 (veraltete Grundstücksgrenzen & Raumprogramm) -

Raumprogramm Schulsportstätten MS Süd-Ost und Tilly-RS/ WS - Dokument ESV-Stadion

Anforderungen - Lageplan Eingrenzung Planungsareal (einzig aktuelle Darstellung der

Grundstücksgrenzen) Die aktuell beigefügten Qualitätsstandards der Stadt Ingolstadt befinden

sich derzeit in Bearbeitung. Die Qualitätsstandards werden im Vergabeverfahren daher

aktualisiert werden. Die aktualisierte Version wird Ihnen gesondert übermittelt werden und

dann auch Vertragsinhalt werden. Die Fachplanerleistungen Technische Ausrüstung - ELT

sowie Tragwerksplanung werden parallel in gesonderten europaweiten Vergabeverfahren

beschafft.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Angaben zur Arbeitsweise

Beschreibung: 1.1 Bitte erläutern Sie Ihr Konzept zum Ablauf der Planungsphase inkl.

Ausführungsplanung. Gehen Sie dabei auch darauf ein, welche

Qualitätssicherungsmaßnahmen ergriffen werden, um eine sachgerechte Auftragsabwicklung

sicherzustellen. WZ 10 1.2 Stellen Sie gesondert Ihr Konzept zum Ablauf der

Baudurchführungsphase dar (u.a. Durchführung Objektüberwachung, Umgang mit Störungen

im Bauablauf hinsichtl. Nachtrags- und Änderungsmanagement). WZ 10 1.3 Dem

Auftraggeber sind die Themen Nachhaltigkeit und die Energiestandards der Stadt Ingolstadt

(für Neubauten mindestens KfW 40 EE) äußerst wichtig. Zeigen Sie auch hier, ggf. ebenfalls

an bereits verwirklichten Projekten, auf, wie Sie mit dieser Aufgabenstellung umgehen werden.

Wie werden Sie diese Aspekte im Rahmen der Planung berücksichtigen? WZ 5 1.4 Welche Methoden zur Kostenermittlung sowie zur Kosten- und Terminverfolgung haben Sie und wie gehen Sie bei Kosten- bzw. Terminabweichungen vor? Zeigen Sie insbesondere auf, welche Maßnahmen Sie zur Kostensicherung treffen, wie Sie also vorgehen, um das angegebene Budget einzuhalten. WZ 10 1.5 Wo sehen Sie Herausforderungen und ggf. Schwierigkeiten des Projekts und wie würden Sie damit umgehen? WZ 5

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Verfügbarkeit

Beschreibung: 2.0 Wie werden Sie Ihre grundsätzliche Verfügbarkeit gewährleisten? Wie sind Ihre konkreten Reaktionszeiten in der Planungs- und Ausführungsphase? Der Auftraggeber legt hier Wert auf eine schnelle Reaktion. Wie stellen Sie sich die Bauleitertätigkeit, insbesondere in Bezug auf die Verfügbarkeit vor Ort in der Bauphase, vor? WZ 10

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Organisation des vorgesehenen Projektteams

Beschreibung: 3.0 Der Auftraggeber möchte sicherstellen, dass durch das vorgesehene Personal die vorgegebenen Termine eingehalten werden. Bitte zeigen Sie anhand eines Organigramms, mit welchen personellen Mitteln Sie dies einhalten wollen. Erstellen Sie hierzu bitte einen Personaleinsatzplan. Die Vertretungsregelungen sind hierbei mit abzubilden. Zeigen Sie diesbezüglich auch die aktuelle und künftige Auslastung des vorgesehenen Projektleiters und Bauleiters auf.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Berufserfahrung des zum Einsatz kommenden Personals

Beschreibung: 4.0 Der Auftraggeber erwartet, dass PL und BL, die zum Einsatz kommen, die entsprechende, einschlägige Berufserfahrung anhand von vergleichbaren Referenzprojekten aufweisen können. Die Berufserfahrung soll persönlich anhand von Referenzprojekten dargestellt werden. Entscheidend ist hauptsächlich der Nachweis einschlägiger Referenzen, die Berufserfahrung in Jahren wird jedoch ebenfalls berücksichtigt. 4.1 Berufserfahrung des vorgesehenen Projektleiters / der vorgesehenen Projektleiterin. WZ 5 4.2 Berufserfahrung des vorgesehenen Bauleiters / der vorgesehenen Bauleiterin. WZ 5

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Das niedrigste Honorarangebot wird mit 5 Punkten bewertet. Angebote, die 50 % oder mehr über dem niedrigsten Angebot liegen, werden mit 0 Punkten bewertet. Angebote zwischen diesen Werten werden linear interpoliert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig (§ 160 Abs. 3 GWB), soweit: . 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; . 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; . 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; . 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

Beschaffungsdienstleister: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 533 000,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner**Wettbewerbsgewinner:**

Offizielle Bezeichnung: Team für Technik Eichstätt GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: #3

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 533 000,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 221/24

Titel: BvA_HLS_Stadt Ingolstadt - Hochbauamt_Neustrukturierung von Sportanlagen an der Bezirkssportanlage Süd-Ost

Datum des Vertragsabschlusses: 06/06/2025

6.1.4. Statistische Informationen**Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:**

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ingolstadt - Hochbauamt
Registrierungsnummer: 09-9001611-50
Postanschrift: Spitalstraße 3
Stadt: Ingolstadt
Postleitzahl: 85049
Land, Gliederung (NUTS): Ingolstadt, Kreisfreie Stadt (DE211)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB
E-Mail: vergabe@prof-rauch-baurecht.de
Telefon: +49 94129734-10
Fax: +49 94129734-11

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB
Registrierungsnummer: DE 188865506
Postanschrift: Hoppestraße 7
Stadt: Regensburg
Postleitzahl: 93049
Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabeabteilung
E-Mail: vergabe@prof-rauch-baurecht.de
Telefon: +49 94129734-10
Fax: +49 94129734-11

Internetadresse: <https://prof-rauch-baurecht.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB
Registrierungsnummer: t:00499412973410
Postanschrift: Hoppestraße 7
Stadt: Regensburg
Postleitzahl: 93049
Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabeabteilung
E-Mail: vergabe@prof-rauch-baurecht.de
Telefon: +49 94129734-10
Fax: +49 94129734-11

Internetadresse: <https://prof-rauch-baurecht.de/>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern
Registrierungsnummer: Leitweg-ID: 09-0318006-60

Postanschrift: Maximilianstr. 39
Stadt: München
Postleitzahl: 80538
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +49 89 2176-2411
Fax: +49 89 2176-2847
Internetadresse: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustaeendigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Team für Technik Eichstätt GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen
Registrierungsnummer: DE322139239
Postanschrift: Rebdorfer Straße 1
Stadt: Eichstätt
Postleitzahl: 85072
Land, Gliederung (NUTS): Eichstätt (DE219)
Land: Deutschland
E-Mail: info@tft-ei.de
Telefon: 08421 60722-40
Internetadresse: <http://www.tft-ei.de>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 75cb25ad-11af-4df6-b113-1142dc650a8e - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/06/2025 15:19:21 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 378833-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 111/2025

Datum der Veröffentlichung: 12/06/2025